

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (2001/58/EG)

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: Wischdesinfektion

Hersteller/Lieferant:

picodent GmbH
Lüdenscheider Str. 24-26
D-51688 Wipperfürth

www.picodent.de
Telefon-Nr. 0 22 67-65 80 0
Fax-Nr. 0 22 67-65 80 30

Auskunftgebender Bereich:

picodent GmbH
Lüdenscheider Str. 24-26
D-51688 Wipperfürth

www.picodent.de
Telefon-Nr. 0 22 67-65 80 0
Fax-Nr. 0 22 67-65 80 30

Notfallauskunft:

picodent GmbH, Wipperfürth Telefon-Nr. 0 22 67-65 80 0

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Flächendesinfektionsmittel

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Wässrige Zubereitung mit quaternären Ammoniumverbindungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

(Der volle Wortlauf der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden)

EG-Nr.	CAS-Nr.	Stoffname	Gehalt	Symbole	R-Sätze
200-661-7	67-63-0	Propan-2-ol	< 5%	F, Xi,	R11-36-67
230-525-2	7173-51-5	Didecyldimethylammoniumchlorid	6%	Xn, C	R22-34
225-768-6	5064-31-3	Trinatriumnitilotriacetat	< 1,5%	Xn, Xi	R22-36
		nichtionische Tenside	5-10%	Xn, Xi	R22-36/38
219-145-8	2372-82-9	N,N-Bis(3-Aminopropyl) dodexylamin	5,5 %	C, Xn, N	R22-34-50/53
288-198-7	85681-60-3	Cocospropyldiaminguanidinium- acetat	4,2%	C, Xn, N	R22-34-50

3 Mögliche Gefahren

Symbole: Ätzend

R-Sätze:

Verursacht Verätzungen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (2001/58/EG)

Handelsname: Wischdesinfektion

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen

Nach Einatmen

Nach Einatmen der Dämpfe oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Anschließend mit Hautcreme behandeln. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser, ausspülen, auch unter den Augenlidern (mind. 15 Minuten ausspülen) Augenärztliche Behandlung

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen hervorrufen. Arzt hinzuziehen. Achtung bei Erbrechen – hohe Erstickungsgefahr durch schäumende Bestandteile. Mund ausspülen. Einige Gläser Wasser zu trinken geben. Ob Brechreiz ausgelöst werden soll, soll vom Arzt entschieden werden.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂) und nitrose Gase (NO_x)

Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden

Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (2001/58/EG)

Handelsname: Wischdesinfektion

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.
Persönliche Schutzkleidung verwenden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden

Umweltschutzmaßnahme

Nicht in Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel)
Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Den Behälter fest verschlossen halten.
Auf gute Belüftung und Abzug am Arbeitsplatz achten.
Berührung mit Augen, Haut und Schleimhaut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
Vorschriften des Ex-Schutzes beachten.

Zusammenlagerungshinweise

Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse (VCI): 8 B

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (2001/58/EG)

Handelsname: Wischdesinfektion

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

Luftgrenzwerte (MAK/TRK TRGS 900)

Stoffname CAS-Nr.	Grenzwert ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr. Kategorie	Art.
Propan-2-ol 67-63-0	200	500		4	MAK

BAT-Werte (TRGS 903)

Bezeichnung CAS-Nr.	Parameter	BAT-Wert	Unters.- material	Proben.- zeitpunkt
2-Propanol 67-63-0	Aceton	50 mg/l	B	b

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Schutz und Hygienemaßnahmen

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

Bei der Arbeit nicht essen oder trinken.

Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Berührung mit Augen, Haut und Schleimhaut vermeiden.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen.

Handschutz

Handschuhe aus Nitril (z.B. „Manufix free“, B.Braun Melsungen AG)

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

Augenschutz

Augenspülflasche mit reinem Wasser

Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz

langärmelige Arbeitskleidung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (2001/58/EG)

Handelsname: Wischdesinfektion

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Erscheinungsbild

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	parfümiert

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Prüfnorm

pH-Wert 10-11

Zustandsänderungen

Siedepunkt: 100°C ca.

Flammpunkt: n.a.

Zündtemperatur: n.a.

Untere Explosionsgrenze: n.a.

Dichte (bei 20°C): 1 g/ml ca.

Löslichkeit in Wasser (bei 20°C): mischbar g/l

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe

Starke Säuren und Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂) und nitrose Gase (NO_x)

Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung

11 Angaben zur Toxikologie

Einstufungsrelevante Beobachtungen

Verursacht Verätzungen.

Sonstige Beobachtungen

Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (2001/58/EG)

Handelsname: Wischdesinfektion

12 Angaben zur Ökologie

Weitere Hinweise

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.
Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdend.

13 Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.
Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Abfallschlüssel Produkte: 070699

Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a.n.g.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14 Transportvorschriften

14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

ADR/RID-GGVSE-Klasse:	8
Gefahr-Nummer:	80
UN-Nummer:	1760
Gefahrzettel:	8
Verpackungsgruppe:	III

Bezeichnung des Gutes:

ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (quaternäre Ammoniumverbindungen)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

„LQ 19: zusammengesetzte Verpackung, 3 I/12 I; Trays: 1 I/12I (20 kg brutto)“

14.2 Binnenschifftransport

14.3 Seeschifftransport

IMDG/GGVSee-Klasse:	8
UN-Nr.	1760
EMS:	F-A; S-B
Marine pollutant:	No
Verpackungsgruppe:	III

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (2001/58/EG)

Handelsname: Wischdesinfektion

Bezeichnung des Gutes

CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (quaternary ammonium compounds)

Gefahrzettel: 8

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

„Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 5l/30 kg (brutto); Trays 5l/20 kg brutto“

14.4 Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse: 8
UN/ID-Nr. 1760
Gefahrzettel: 8

IATA-Verpackungs Instruktionen-Passenger: 818
IATA-Maximale Menge-Passenger: 5 L
IATA-Verpackungs Instruktionen-Cargo: 802
IATA-Maximale Menge-Carg: 60 L

Verpackungsgruppe: III

Bezeichnung des Gutes

CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (quaternary ammonium compounds)

14.5 Sonstige einschlägige Angaben

„Deutschland/Postversand: National: max. 500 ml je Innenverpackung /max. 2l je Versandstück; International: verboten“

15 Vorschriften

Kennzeichnung

Gefahrenbezeichnung(en)

C-Ätzend

Kennzeichnung

Nach der Gefahrenstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Didecyldimethylammoniumchlorid
N,N-Bis(3-Aminopropyl)dodexylamin

R-Sätze

34

Verursacht Verätzungen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (2001/58/EG)

Handelsname: Wischdesinfektion

S-Sätze

26-28-36/37/39-45

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung nicht unterstellt

TA-Luft III: 5.2.5 : Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >=

0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m³

Anteil: < 20%

Wassergefährdungsklasse 2- wassergefährdend

Einstufung: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3 vom 17.05.1999

Angaben zur VOC-Richtlinie: < 5%

16 Sonstige Angaben

Auflistung der relevanten R-Sätze

- 11 Leichtentzündlich
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 36 Reizt die Augen
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgem. Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. – nicht anwendbar, n.b – nicht bestimmt)

Rev.stand: 21.11.2005